

**INFO**Online

# Integration Guide

## Automatische Codezuordnung (unverschlüsselte Variante)



INFOOnline GmbH  
Brühler Straße 9  
53119 Bonn

Tel.: +49 (0) 228 / 410 29 - 0  
Fax: +49 (0) 228 / 410 29 - 66

[www.INFOOnline.de](http://www.INFOOnline.de)  
[info@INFOOnline.de](mailto:info@INFOOnline.de)

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Über dieses Dokument</b> .....	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Technische Integration</b> .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
2.1	Vorbereitung.....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
2.1.1	Einschränkungen beim Einsatz der automatischen Codezuordnung (unverschlüsselte Variante).....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
2.1.2	Organisatorische Voraussetzungen .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
2.1.3	Technische Voraussetzungen .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
2.2	Integration .....	<b>3</b>
2.2.1	Code-Notation .....	<b>3</b>
2.2.2	Zu beachten .....	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Kontakt</b> .....	<b>6</b>

## 1 Über dieses Dokument

Das vorliegende Dokument beschreibt die technische Integration der automatischen Codezuordnung in der unverschlüsselten Variante im SZMnG-System sowie Rand- und Rahmenbedingungen für den Einsatz dieser Mess-Variante. Das Dokument bezieht sich dabei nur auf den Code-Aufbau – weitergehende Informationen zur Integration des SZM-Tag 2.0 entnehmen Sie bitte den entsprechenden Dokumentationen, die von INFOonline zur Verfügung gestellt werden.

Informationen zu den organisatorischen und vertraglichen Bedingungen des Service „Automatische Codezuordnung“ finden Sie im Dokument *INFOonline Servicebeschreibung Automatische Codezuordnung*.

## 2 Technische Integration

### 2.1 Vorbereitung

#### 2.1.1 Einschränkungen beim Einsatz der automatischen Codezuordnung (unverschlüsselte Variante)

Bitte beachten Sie beim Einsatz der automatischen Codezuordnung in der unverschlüsselten Variante folgende Hinweise bzw. Einschränkungen:

- die Zuordnung des Codes im KAT 2.0 System ist in der Notation des Codes beschrieben. Diese Zuordnung kann von Dritten, die den Quelltext Ihrer Seite auslesen und den Aufbau der Notation kennen, ermittelt werden.
- Sie können einen Code auch weiterhin manuell im Kunden Center der INFOOnline im KAT2.0-System zuordnen. In diesem Fall wird die automatische Zuordnung für diesen Code deaktiviert. Eine manuelle Zuordnung eines Codes hat immer Vorrang vor einer automatischen Zuordnung.

#### 2.1.2 Organisatorische Voraussetzungen

Bevor Sie mit der Integration der automatischen Codezuordnung in der unverschlüsselten Variante beginnen, stellen Sie bitte sicher, dass

- der Service automatische Codezuordnung für Ihr Angebot bei INFOOnline beauftragt ist und
- INFOOnline Ihnen die Freigabe der Nutzung der automatischen Codezuordnung für Ihr Angebot bestätigt und die technischen Integrationsdokumente zur Verfügung gestellt hat.

#### 2.1.3 Technische Voraussetzungen

Die Voraussetzungen für eine korrekte automatische Zuordnung des Codes im KAT2.0-System sind:

- korrekte Integration des SZM-Tag 2.0 in die Webseite(n) Ihres Angebotes
- korrekter Aufbau der Code-Notation nach den in Kapitel 2.2 beschriebenen Vorgaben

Die automatische Zuordnung eines Codes im KAT2.0-System wird durch den Aufbau der Notation gesteuert. Hierbei entscheiden einzelne Zeichen über die Zuordnung in den Kategorien, so dass kleine Fehler wie z.B. ein Zeichendreher zu einer ungewollten Zuordnung im KAT2.0-System und damit zu einer falschen Einordnung der Reichweite Ihres Angebotes und Mängeln bei der Prüfung durch die IVW führen kann.

Wir empfehlen Ihnen daher, die Zusammenstellung der Codes mit großer Sorgfalt vorzunehmen. Als Hilfestellung kann Ihnen das Code-Template in der Tabelle *INFOonline Integration Guide Automatische Codezuordnung Merkmalskatalog* dienen, welches die Code-Notation automatisch ermittelt, sobald Sie die Kategorienzuordnung und einen evtl. Freitext eingegeben haben.

## 2.2 Integration

Das folgende Kapitel dient der Beschreibung, wie ein Code bei Verwendung des Service *Automatischen Codezuordnung* aufgebaut sein muss, damit die Funktion der Zuordnung gewährleistet werden kann.

Der Code wird im SZM-Tag 2.0 in der Variable „cp“ übermittelt. Alle weiteren im SZM-Tag 2.0 zu übermittelnden Informationen und Integrationsanleitungen für den SZM-Tag 2.0 entnehmen Sie bitte den entsprechenden von INFOonline bereitgestellten Dokumenten.

### 2.2.1 Code-Notation

Um die automatische Codezuordnung im SZMnG-System zu verwenden, muss der Code, der bei der Übermittlung des Mess-Requests an das SZMnG-System in der Variablen „cp“ übermittelt wird, einem vordefinierten Aufbau (Code-Notation) entsprechen. Die Vorgaben zur Code-Notation werden nachfolgend erläutert.

#### Code-Notation

Die Code-Notation zur Übermittlung der gewünschten automatischen Zuordnung hat in den ersten 15 Zeichen einen festen Aufbau. Folgendes Beispiel zeigt den Aufbau im Detail:

**01\_dbrhowfeas\_TestCode**

Zeichen	--	01	_	d	b	r	h	o	w	f	eas	_	TestCode
Zeichen-Nr.	1-2	3-4	5	6	7	8	9	10	11	12	13-15	16	17-255
Erläuterung Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

## Erläuterung der Code-Notation

Zeichen Nr.	Erläuterung Nr.	Beschreibung	Bedeutung siehe
1-2	1	zwei aufeinanderfolgende Underscore	fest vorgegeben
3-4	2	zwei Zeichen für die Version des KAT2.0-Systems	Merkmalskatalog
5	3	ein Underscore	fest vorgegeben
6	4	ein Zeichen für die Zuordnung Kategorie „Sprache“	Merkmalskatalog
7	5	ein Zeichen für die Zuordnung Kategorie „Format“	Merkmalskatalog
8	6	ein Zeichen für die Zuordnung Kategorie „Erzeuger“	Merkmalskatalog
9	7	ein Zeichen für die Zuordnung Kategorie „Homepage“	Merkmalskatalog
10	8	ein Zeichen für die Zuordnung Kategorie „Auslieferung“	Merkmalskatalog
11	9	ein Zeichen für die Zuordnung Kategorie „App“	Merkmalskatalog
12	10	ein Zeichen für die Zuordnung Kategorie „Paid“	Merkmalskatalog
13-15	11	drei Zeichen für die Zuordnung Kategorie „Inhalt“	Merkmalskatalog
16	12	ein Underscore (optional, nur wenn Freitext mitgegeben wird)	fest vorgegeben
17-255	13	Freitext (optional)	vom Angebot festgelegt

## Merkmalskatalog

Die Zeichen 3-4 und 6-15 bestimmen die Zuordnung des Codes im Kategoriensystem. Für den verwendeten Beispiel-Code **\_\_01\_dbrhowfeas\_TestCode** erfolgt folgende Zuordnung:

Zeichen Nr.	Erläuterung Nr.	Zeichen	Zuordnung KAT2.0 bzw. <i>Hinweis</i>
1-2	1	__	<i>fest vorgegeben</i>
3-4	2	01	<i>Version 01 der automatischen Zuordnung im KAT2.0-System</i>
5	3	_	<i>fest vorgegeben</i>
6	4	d	Sprache: deutsch
7	5	b	Format: Bild/Text
8	6	r	Erzeuger: Redaktion
9	7	h	Homepage: Homepage

10	8	o	Auslieferung: Online
11	9	w	App: Web
12	10	f	Paid: Free
13-15	11	eas	Inhalt: Sonstiges Rubrikenmärkte / Kleinanzeigen (eas)
16	12	-	<i>fest vorgegeben (nur notwendig, wenn Freitext folgt)</i>
17-255	13	TestCode	<i>vom Angebot festgelegter Freitext</i>

Welche Werte in den Zeichen 3-4 und 6-15 für die Bestimmung der Zuordnung im KAT2.0-System zu verwenden sind, entnehmen Sie bitte der Tabelle *INFOonline Integration Guide Automatische Codezuordnung Merkmalskatalog.xlsx*.

### 2.2.2 Zu beachten

Bitte beachten Sie, dass aus technischen Gründen die Kategorie „Paid“ immer zugeordnet werden muss. Die Zuordnung wird in der Verarbeitung der Daten bei IVW und AGOF aktuell nicht ausgewertet.

### 3 Kontakt

Das Service & Support-Team ist werktags von 9 bis 18 Uhr erreichbar via

Telefon: 0228 / 410 29 – 77

E-Mail für organisatorische Anfragen: [service@INFOonline.de](mailto:service@INFOonline.de)

E-Mail für technische Anfragen: [support@INFOonline.de](mailto:support@INFOonline.de)

